

die rechte Hinterschiene nahe dem Ende einen dornförmigen Fortsatz. An den Außenkanten der linken Tibien zweigt hingegen jeweils unterhalb des Gelenks ein mehr oder weniger langer Fortsatz ab, der eine zweite, verkümmerte Schiene darstellt. Lediglich die rechte Mittelschiene ist normal ausgebildet und zeigt – ebenso wie die linke – am unteren Innenwinkel die für Männchen dieser Art charakteristische Erweiterung. Es ist also deutlich ein auf die Schienen lokalisierter Trend zur Polymelie zu erkennen, der sich allerdings, bei Dominanz auf der linken Körperhälfte, an den verschiedenen Beinen unterschiedlich entfaltet hat.

Ob als Ursache dieser Anomalie eine spontane Mutation in Betracht kommt oder Mutagene als Auslöser verantwortlich waren, läßt sich nicht sagen. Jedenfalls handelt es sich nicht um äußere mechanische Einflüsse, die bisweilen zu Deformierungen oder Entwicklungsfehlern irgendeines Körperteiles führen, sondern um eine Störung des genetischen Codes. Hypothetisch könnte es sich um eine Schädigung infolge minimaler Giftstoffaufnahme durch die Larve handeln, die sich in geringster Konzentration nicht mehr tödlich, aber auf den molekularen Mechanismus der Gensteuerung bei der Entwicklung des Käfers negativ auswirkte. Es ist ja bekannt, daß die teratogene Wirkung toxischer Stoffe auch bei Insekten entsprechende biologische Reaktionen auslöst.

Verfasser: WILHELM LUCHT, Mierendorffstr. 50, D-6070 Langen.

Kleine Mitteilungen

Eurythyrea quercus (HERBST) (Col., Buprestidae) gehört noch zur hessischen Fauna.

Auf einer Fahrt durch ein Waldgebiet in der Nähe von Darmstadt am 16. VIII. 1984 hatte ich während einer kurzen Nachmittagspause das Glück, ein Exemplar des äußerst seltenen Prachtkäfers *Eurythyrea quercus* (HBST.) zu beobachten. Das Tier saß auf der Schnittfläche einer alten gefällten Eiche, flog aber bei Annäherung blitzschnell davon.

Die stattliche, in Größe und Färbung exotisch anmutende Buprestide ist im vorigen Jahrhundert in Deutschland von Baden bis zum südlichen Rheinland vorgekommen, allerdings nur sehr lokal und selten. Heute sind im Bundesgebiet nur noch zwei Stellen – in Baden und Hessen – bekannt, wo sich die an alte Eichen gebundene Art relikitär gehalten hat. Die Frage ist nur, wie lange noch?

WILHELM LUCHT, Mierendorffstr. 50, D-6070 Langen.

Tenebrioniden von der Insel Samothraki.

Bei einem Besuch der im Nordosten der Ägäis gelegenen Insel Samothraki in der Zeit vom 9. – 20. IX. 1984 wurden – der Jahreszeit entsprechend – nur relativ wenige Tenebrioniden-Arten gesammelt. Immerhin fand sich in der Nähe von Therma in einem Baumschwamm an einer abgestorbenen Platane je ein Exemplar von *Boletophagus reticulatus* (LINNAEUS) und *Hoplocephala haemorrhoidalis* (LINNAEUS). Die letztere, von Westeuropa bis zum Kaukasus und nach Sibirien verbreitete Art (ein »Urwaldrelikt« nach HORION) ist aus Griechenland bisher noch nicht gemeldet worden; auch aus dem angrenzenden Bulgarien und der Türkei scheinen keine Meldungen vorzuliegen. Sie wurde aber in einigen Gegenden Jugoslawiens und in Albanien gefunden.

Bei Kamariotissa wurde auf einer Schafweide unter Steinen gesammelt: *Tentyria rotundata angulata* BRULLÉ, *Cephalostenus orbicollis* (MÉNÉTRIÉS) *Colpotus sulcatus* (MÉNÉTRIÉS) und *Opatrum obseum* OLIVIER, bei Palaeopolis: *Opatrum sabulosum lucifugum* KÜSTER und *Laena weisei* REITTER.

Das Vorkommen der aufgeführten Arten auf Samothraki war bisher nicht bekannt.

DIETER LIEBEGOTT, Walter-vom-Rath-Straße 1, 600 Frankfurt 1

Neuere Literatur

- D'ABRERA, B.: Butterflies of the World. Oriental Region, Part II., S. 239 – 534 (Nymphalidae, Libytheidae, Acraeidae, Satyridae, Amathusiidae). 1985. DM 400, – .
- ASHE, P.: A catalogue of chironomid genera and subgenera of the world including synonyms (Diptera: Chironomidae). Entomologica Scandinavica, Suppl. 17, 68 S., 1983.
- BODI, E.: Die Raupen der europäischen Tagfalter. 1985. 48 S., 19 Taf. mit 161 Farbfotos von 159 Raupenarten (Text dtsh., frz., engl.). DM 80, – .
- FISCHER, CH.: Libellen Schleswig-Holsteins. Ein Bildbestimmungsschlüssel für jedermann zur problemlosen Bestimmung der Arten. 44 S., zahlr. Abb., DM 16, – . Kommissionsverlag Goecke & Evers, Krefeld, 1984.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [10_1_1985](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 14-15](#)